

Pressemitteilung 014/2022 vom 19. Januar 2022

Bruttomonatsverdienste in Thüringen im 3. Vierteljahr 2021

Im 3. Vierteljahr 2021 betrug der durchschnittliche Bruttomonatsverdienst der vollzeit-, teilzeit- und geringfügig beschäftigten Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen einschließlich Sonderzahlungen (z. B. Urlaubs- und Weihnachtsgeld) im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich 2 986 Euro. Nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik waren das 5,0 Prozent mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres.

Vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen erhielten im 3. Vierteljahr 2021 einschließlich Sonderzahlungen im Durchschnitt monatlich 3 473 Euro (+5,2 Prozent zum Vorjahresquartal) bei einer durchschnittlich um ca. 42 Minuten längeren wöchentlichen Arbeitszeit von 39,1 Stunden. Während der Verdienst im Produzierenden Gewerbe bei durchschnittlich 3 308 Euro lag (+7,3 Prozent), kamen die Vollzeitbeschäftigten im Dienstleistungsbereich im 3. Vierteljahr 2021 durchschnittlich auf 3 602 Euro (+3,6 Prozent). Die wöchentliche Arbeitszeit hat sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum für vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen im Durchschnitt sowohl im Produzierenden Gewerbe (+3,1 Prozent) als auch im Dienstleistungssektor (+1,2 Prozent) erhöht.

Der Bruttomonatsverdienst einschließlich Sonderzahlungen betrug bei einer vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmerin im 3. Vierteljahr 2021 durchschnittlich 3 336 Euro, was einem Anstieg um 4,9 Prozent zum Vorjahresquartal entsprach. Ein vollzeitbeschäftigter Arbeitnehmer verdiente im gleichen Berichtszeitraum durchschnittlich 207 Euro mehr, und zwar 3 543 Euro (+5,3 Prozent).

Die Verdienste unterschieden sich in den einzelnen Branchen stark voneinander. Die höchsten durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste einschließlich Sonderzahlungen hatten im 3. Vierteljahr 2021 die Vollzeitbeschäftigten im Wirtschaftsbereich „Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen“ mit 4 795 Euro (+10,5 Prozent). Danach folgten die Wirtschaftsbereiche „Energieversorgung“ mit 4 668 Euro (+2,3 Prozent) sowie „Erziehung und Unterricht“ mit 4 614 Euro (+1,9 Prozent). Trotz des höchsten Verdienstanstiegs von 18,5 Prozent im 3. Vierteljahr 2021 zum Vorjahresquartal wiesen die Vollzeitbeschäftigten im Wirtschaftsbereich „Gastgewerbe“ mit

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

2 154 Euro die niedrigsten durchschnittlichen Monatsverdienste aus. Dabei ist der Verdienstanstieg auf die Normalisierung der Wochenarbeitszeit infolge der zunehmenden Lockerungen der Maßnahmen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie zurückzuführen.

Bitte beachten:

Bei der Interpretation der Daten sind die Auswirkungen der Corona-Pandemie zu berücksichtigen. Die in der Pressemitteilung und den entsprechenden Tabellen und Berichten veröffentlichten Bruttoverdienste beinhalten ausschließlich die von der Arbeitgeberseite gezahlten Verdienste. Kurzarbeitergeld (KuG) ist eine Lohnersatzleistung, die von der Bundesagentur für Arbeit bezahlt wird, und ist in den hier ausgewiesenen Bruttoverdiensten nicht enthalten. Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen, die von Kurzarbeit betroffen sind, werden mit den entsprechend gekürzten Verdiensten und gekürzten Arbeitsstunden in die Datenmeldung der Verdienststatistik einbezogen. Die Angaben der Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen, die für einen ganzen Kalendermonat ausschließlich Kurzarbeitergeld erhielten, werden für den entsprechenden Monat nicht erfasst.

Die Vierteljährliche Verdiensterhebung (VE) ist eine Stichprobenerhebung. Die Stichprobe umfasst in Thüringen 1 560 Betriebe des Produzierenden Gewerbes und des Dienstleistungsbereichs. Kleinere Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten werden in der Regel (bis auf wenige Branchen im Dienstleistungsbereich) nicht befragt. Die Gliederung der Wirtschaftsbereiche entspricht der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

Weitere Auskünfte erteilt:

Dominika Knobloch

Telefon: 03 61 57 331-92 31

E-Mail: verdienste@statistik.thueringen.de

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

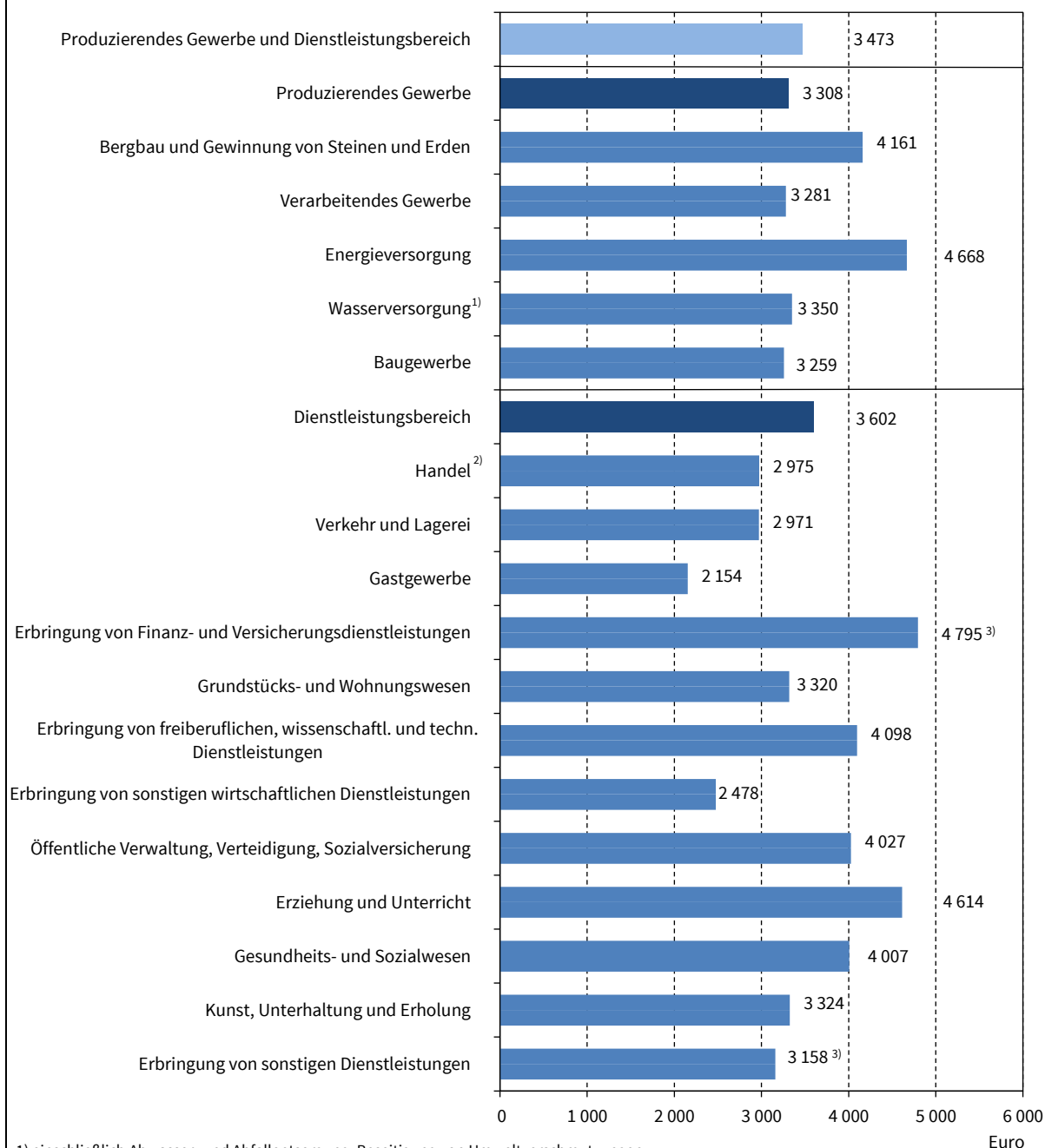
Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

**Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste
der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen
im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich
(einschließlich Sonderzahlungen)
in Thüringen im 3. Vierteljahr 2021**



1) einschließlich Abwasser- und Abfallentsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen

2) einschließlich Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen

3) Aussagewert eingeschränkt, da Zahlenwert statistisch relativ unsicher

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste in Thüringen im 3. Vierteljahr 2021

Merkmal	Bruttomonats- verdienste einschließlich Sonder- zahlungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- quartal	Wöchentliche Arbeitszeit	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- quartal
	Euro	Prozent	Stunden	Prozent
Vollzeit, Teilzeit, geringfügig beschäftigte Arbeitnehmer				
insgesamt	2 986	5,0	x	x
Produzierendes Gewerbe	3 132	7,7	x	x
Dienstleistungsbereich	2 914	3,6	x	x
Vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer				
insgesamt	3 473	5,2	39,1	1,8
Produzierendes Gewerbe	3 308	7,3	39,0	3,1
Dienstleistungsbereich	3 602	3,6	39,3	1,2
Männer	3 543	5,3	39,3	2,1
Frauen	3 336	4,9	38,9	1,9
Teilzeitbeschäftigte Arbeitnehmer				
insgesamt	2 336	4,9	29,5	1,4
Männer	2 300	4,5	28,5	2,3
Frauen	2 344	5,0	29,7	1,2
Geringfügig beschäftigte Arbeitnehmer				
insgesamt	341	-0,2	x	x
Männer	353	-0,1	x	x
Frauen	331	-0,6	x	x

x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.